

Information des Hauptpersonalrates beim SMWK

Jahresrückblick 2023

Gremienarbeit – Sitzungen, Gesprächstermine mit dem SMWK

Der Hauptpersonalrat (HPR) hat im vergangenen Jahr 26 Sitzungen durchgeführt. Die hohe Zahl resultiert daraus, dass wir im Jahr 2023 mehrere Sondersitzungen wegen Erörterungen mit dem SMWK über Stufenverfahren einberufen haben, dazu aber später mehr.

Die Vorstandsmitglieder des HPR hatten sechs Gesprächstermine (= informelle Jours fixes) mit Vertreter*innen des SMWK (Abt. 1, Dienstrecht) und zwei Gespräche mit dem Staatssekretär.

Es fanden vier Quartalsgespräche mit der Hausspitze des SMWK statt. Schwerpunkte waren

- die Umsetzung des Sächsischen Hochschulgesetzes, hier insbesondere der Regelungen
 - zu Verträgen mit studentischen und wissenschaftlichen Hilfskräften (SHK und WHK; Befristung, Aufgaben)
 - zu Lehrkräften für besondere Aufgaben (LfbA), denen im Widerspruch zum SächsHSG teils wissenschaftliche Lehraufgaben übertragen werden
- die Zuschussvereinbarung ab 2025 mit den Hochschulen
- der Sanierungsstau und erhebliche bauliche Mängel in Einrichtungen des Geschäftsbereichs
- fehlender Zugang zu relevanten, personalrechtlichen Informationen, die nur via Intranet des Freistaates (ZIWD) bereitgestellt und damit für einen Großteil der Beschäftigten in unserem Geschäftsbereich nicht zugänglich sind
- Machtmissbrauch, insbesondere an den Hochschulen
- Lehrdeputate bei Zukunftsvertragsstellen.

Darüber hinaus haben wir eine Personalrätekonferenz für die örtlichen Personalräte mit dem Schwerpunktthema „Gefährdungsbeurteilung – psychische Belastungen – Befristungen begrenzen und gestalten“ organisiert.

Arbeitsgemeinschaft der Hauptpersonalräte

Die Arbeitsgemeinschaft der HPR hat sechs Sitzungen mit folgenden Schwerpunktthemen durchgeführt:

- Novellierung des Sächsischen Personalvertretungsgesetzes
- Einführung eines elektronischen Personalmanagementsystems (ePM.SAX)
- Zentrale Informations- und Wissensdatenbank (ZIWD) – Zugang für alle Beschäftigten
- Ausbildungsoffensive
- Deutschlandticket als Jobticket
- Jobrad
- Vorbereitung der Hauptpersonalrätekonferenz mit dem Ministerpräsidenten.

Der HPR nahm an der Hauptpersonalrätekonferenz der Arbeitsgemeinschaft der Hauptpersonalräte teil, bei der zeitweise auch der Ministerpräsident anwesend war.

Klausurtagung

Unsere dreitägige Klausurtagung führte uns diesmal im Juni 2023 ins Naturhotel nach Holzgau. Schwerpunkt war das Thema „Arbeitszeiterfassung“, ein Thema, das uns bereits einige Zeit beschäftigt hatte. Ein fachkundiger Dozent konnte uns einen tiefen Einblick und den aktuellen Rechtsstand vermitteln. Die Gründung einer Arbeitsgruppe zum Thema wurde beschlossen.

Stufenverfahren

Die Beschäftigung mit acht Stufenverfahren im Jahr 2023 war extrem aufwendig, aber aufschlussreich: Es ging überwiegend um Eingruppierungsfragen, und hier insbesondere um Eingruppierungen im Zusammenhang mit Beschäftigten in der Informations- und Kommunikationstechnik. In sämtlichen Verfahren konnten sowohl die Argumente des HPR als auch die Art und Weise der Argumentation des Vorstandes das SMWK überzeugen, so dass die betroffenen Einrichtungen (TU Dresden und Universität Leipzig) ihre ursprünglich vorgesehenen Eingruppierungen zugunsten der Beschäftigten ändern mussten.

Ein Stufenverfahren betraf eine Kündigung. Hier hat zwar die Dienststellenleitung trotz der erheblichen Einwände des HPR an der Kündigung festgehalten; das zuständige Arbeitsgericht folgte jedoch unseren Argumenten, so dass die Kündigung zurückgenommen werden musste. Darüber hinaus haben uns mehrere Vorgänge beschäftigt, die aus verschiedenen Gründen nicht zu Stufenverfahren geworden sind. Dies betraf Anträge auf mobile Arbeit (diese hatten sich zwischenzeitlich erledigt), auf Einhaltung der DV Konfliktlösung (Ablehnung seitens des SMWK) sowie die Ablehnung eines Urlaubsantrages: hier konnte das SMWK die ablehnende Dienststelle überzeugen, dem Antrag zuzustimmen.

Novellierung des Sächsischen Hochschulgesetzes (SächsHSG)

Der HPR war zunächst sehr angetan über die Art und Weise des Beteiligungsverfahrens seitens des SMWK, hat umgehend eine Arbeitsgruppe gegründet und einen Katalog begründeter Änderungsvorschläge beim SMWK eingereicht. Umso enttäuschender war es, dass in das nunmehr beschlossene Gesetz so gut wie nichts von diesen Vorschlägen übernommen wurde. Zusätzlich hatte sich der Vorstand bei den hochschulpolitischen Sprecher*innen der Regierungsfractionen um eine Möglichkeit der Aufnahme von Änderungen bemüht, leider komplett erfolglos.

Arbeitsgruppen

Die gemeinsame Arbeitsgruppe zur Evaluierung des Rahmenkodex mit dem SMWK hat sich mehrfach getroffen und wird ihre Arbeit 2024 abschließen können.

Die gemeinsame Arbeitsgruppe mit dem SMWK zur DAVOHS hat ebenfalls mehrfach getagt, die neue Hochschuldienstaufgabverordnung (HSDAVO) gilt seit 19. März 2024.

Öffentlichkeitsarbeit

Im Dezember haben wir eine Handreichung zum Tarifabschluss 2023 veröffentlicht.

Wir haben an 19 Personalversammlungen in den Einrichtungen des Geschäftsbereiches teilgenommen und dort die Arbeit des HPR vorgestellt und über aktuelle Themen berichtet.

HJAV

Die Zusammenarbeit mit der HJAV verlief nicht zufriedenstellend. Leider fanden sich für die Wahl einer neuen HJAV nicht genügend Kandidat*innen, so dass der Hauptwahlvorstand die Vorbereitungen für eine Wahl beenden musste und es seither keine HJAV im Bereich des SMWK gibt.

...und sonst?

- Wahl einer Hauptschwerbehindertenvertretung: hier hat sich der Vorstand stark eingebracht, um ein rechtskonformes Wahlverfahren anzustoßen.
- Klärung von Bauangelegenheiten: hier hatten wir alle Personalräte angefragt und teilweise erschreckende Rückmeldungen erhalten. Die Ergebnisse wurden in den Quartalsgesprächen mit der Hausspitze besprochen, und der Minister sah sich ein Beispiel direkt vor Ort an. Daraufhin erfolgte das Vorziehen einer Baumaßnahme, und es gab finanzielle Unterstützung, um schwerwiegende Probleme vor Ort abzustellen.
- Veröffentlichung der Führungsleitlinien durch den Freistaat und deren Bekanntgabe in den Einrichtungen des Geschäftsbereiches.

E-Mail: hpr@smwk.sachsen.de

Internet: [Hauptpersonalrat beim Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus](#)